

«gegenSätze2» mit Stretch-Limousine eröffnet

Der zweite Teil der Ausstellung im Hotel Klosterhof in Stein am Rhein läuft bis zum 14. Dezember

Es war eine aussergewöhnliche Vernissage am Freitagabend im Hotel Klosterhof in Stein am Rhein, welche der Künstler Rainer Schoch mit Ines Wiese auf die Beine gestellt hatte. Es begann damit, dass die Künstler mit drei Stretch Limousinen am Hafan abgeholt und ins Hotel Klosterhof gebracht wurden. Dort warteten schon viele Kunst interessierte Gäste auf sie. Nach der Eröffnungsrede durch die Künstlerin Marita Brettschneider wurde eine besondere Modeschau geboten. Vom Pinselstrich zur Art Couture. Zehn charmante Models, auch einige Künstlerinnen, liefen auf einem roten Teppich durch die Ausstellung und zeigten die edlen Kreationen der Hamburger Künstlerin und Designerin Ines Wiese, die selbst sehr charmant die Modeschau moderierte. Bei Ines Wiese geht es weit über die Grenzen der reinen Malerei hinaus, so lässt die Künstlerin buchstäblich die Kunst aus dem Rahmen fallen. Eine Hommage an die leuchten-

den Farben dieser Welt. Auch Rainer Schoch aus Kaltenbach, Initiator und Kurator der Ausstellung «gegenSätze2», liess es sich nicht nehmen, mit einer «Ines Wiese Kreation» über den Laufsteg zu schlendern.

Nach dem italienischen Buffet gab es noch viel Zeit, mit den Gästen durch die Ausstellung zu gehen. Es wurden viele gute Kontakte geknüpft und es gab sogar schon die ersten Verkäufe. Von allen Seiten hörte man nur Lob über die aussergewöhnliche Qualität der sehr unterschiedlichen Kunst. Am Samstag, 10. November, ab 15.00 Uhr, gibt es Live Painting mit Jonas Deubelbeiss.

Die Ausstellung ist seit dem 2. November bis 14. Dezember 2018, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, sowie am Samstag und bei Veranstaltung bis 21.00 Uhr geöffnet.



Rainer Schoch, Initiator und Kurator der Ausstellung «gegenSätze2» und Modedesignerin Ines Wiese (vorne) mit den «Models» bei der Eröffnung der Ausstellung.